

5. Wahl der Centrakommission und der Rechnungsrevisoren.

Auf einen Antrag aus der Mitte der Versammlung werden die bisherigen Mitglieder der Centrakommission sowohl, als auch die Rechnungsrevisoren auf ein neues Jahr einstimmig bestätigt.

6. Bestimmung des nächsten Versammlungsortes.

Für das Jahr 1900 sind von zwei Regierungen Einladungen eingelangt. In freundlichen Worten ladet Herr Staatsarchivar **Meisser** die Versammlung nächstes Jahr nach Chur ein, während durch die Vermittlung des Herrn Professor Dr. **Buechel** der Kanton Freiburg sich bewirbt, die Statistiker in der alten Zähringerstadt zu empfangen.

Herr Dr. **Guillaume** schlägt vor, es möchte die heutige Versammlung den beiden Regierungen den wärmsten Dank aussprechen und es möchte für das nächste Jahr Chur als Versammlungsort in Aussicht genommen werden und für das Jahr 1901 Freiburg. Dieser Vorschlag wird an der morgen stattfindenden allgemeinen Sitzung zur Abstimmung zu bringen sein.

Der Vorschlag des Herrn Dr. Guillaume wird gutgeheissen.

Als Mitglieder der Gesellschaft haben sich angemeldet die Herren:

1. Regierungsrat *Rud. von Arx* in Solothurn.
2. Regierungsrat *Eug. Büttiker* in Solothurn.
3. *H. Furrer*, Journalist, Mainaustrasse 35, Zürich.
4. *C. Gressly-Wyss*, Negotiant, in Solothurn.
5. Dr. *W. Kaiser*, Oberrichter, Solothurn.
6. *Hans Kaufmann*, Staatsschreiber, in Solothurn.
7. Regierungsrat Dr. *R. Kyburz* in Solothurn.
8. *Jean Müller*, Beamter des statistischen Amtes der Stadt Zürich.
9. Regierungsrat *Oskar Munzinger*, Solothurn.
10. *J. C. Näf*, Stellvertreter des Staatskassiers in Solothurn.
11. *Ferd. von Sury* in Solothurn.
12. Major *Gaston von Sury* in Solothurn.
13. Oberst *Wilhelm Vigier*, Ammann, Solothurn.
14. *Ernst Waldburger*, Handelslehrer, Seefeldstrasse 49, Zürich V.
15. *A. von Wartburg*, Departementssekretär, in Solothurn.

Herr Präsident Professor Dr. **Kinkelin** verdankt allen Anwesenden ihr langes Ausharren und erklärt um 11 Uhr die Sitzung als geschlossen.

Der Sekretär der schweiz. statist. Gesellschaft:
Georg Lambelet.

Statistisch-volkswirtschaftliche Gesellschaft zu Basel.

Vorträge gehalten im Wintersemester 1898/1899.

1898. 17. Oktober: Dr. Traugott Geering: *Die schweizerische Diskontopolitik dieses Jahres.*

7. November: Dr. Hans Müller: *Die Anfänge der schweizerischen Arbeiterbewegung.*

28. November: Nationalrat Karl Kœchlin: *Die Kranken-, Unfall- und Militärversicherung.*

1899. 9. Januar: Prof. Heinrich Boos: *Vermögensverteilung und Mittelstand.*

6. Februar: W. Speiser: *Die Erneuerung des deutschen Bankgesetzes.*

20. März: Dr. Traugott Geering: *Das Für und Wider der starken Bauthätigkeit.*

8. Mai: Direktor Jacques Bensheim: *Der Gesetzesentwurf betreffend die Errichtung einer centralen Notenbank.*

Die Kommission besteht zur Zeit aus folgenden Herren:

W. Speiser, Präsident; Dr. Fritz Götzinger, Kassier; Direktor Buchmann; Dr. Traugott Geering; Dr. Alfred Geigy; Prof. Kinkelin; Nationalrat Kœchlin.